

# WILMA WOHNEN IST MEHR!

Wir sind: zanderrotharchitekten – ein Architekturbüro mit Expertise in effektiven Baugruppenkonzepten und innovativem, experimentellem und kostengünstigem Wohnungsbau. Das (+): Unsere hauseigene Baugruppen-Steuerung SmartHoming GmbH, mit der wir in den letzten 15 Jahren zehn Baugruppen erfolgreich entwickelt und realisiert haben.

Wir stehen für interessante Wohnkonzepte in anspruchsvoller Architektur für urbane Aficionados jeder Generation, professionelles Management, Planungs- und Kostensicherheit, Haftungsbeschränkung der Mitglieder und zielführende Kommunikation. Standards in allen Prozessen sorgen für die Sicherung einer hohen Qualität in der Umsetzung Ihres Projekts.

Wir wissen, dass Baugemeinschaftsprojekte ihren Bewohnern mehr geben als konventionelle Wohnprojekte, mehr Qualität, mehr Möglichkeiten - und mehr Gemeinschaft. Durch den Prozess entwickelt sich Verantwortlichkeit nicht nur für das eigene Wohnen, sondern auch für das umgebende Quartier.

## Modellprojekt WILMA

Auf dem Baufeld 13 in Hamburg-Wilhelmsburg entwickeln wir ein Modellprojekt als Adresse von gleich zwei Baugemeinschaften – WILMA.

WILMA ist ein generationenübergreifendes Wohnkonzept - ideal für Familien und Einzelpersonen, unabhängig von Alter, Herkunft, Beziehungskonstellationen und körperlichen Einschränkungen. WILMA ist offen und solidarisch allen Menschen gegenüber, reagiert auf die gesellschaftliche Entwicklung und überwindet Strukturen des abgeschlossenen und traditionellen Familienwohnens. Hier werden die Wünsche und individuelle Ansprüche der Bewohner integriert. Diese spiegeln sich im Raumprogramm wider.

## Gemeinschaft ist ein Wunsch und keine Pflicht!

Das Konzept ist einfach: WILMA schafft qualitativen & bezahlbaren Wohnraum für ihre Mitglieder und deren Familien – auch mit Hilfe intelligenter Finanzierung und Förderprogrammen.

Wir realisieren in einem Zeitraum von 3 Jahren ein Wohnhaus mit 56 bis zu 64 Wohnungen, 11 flexiblen und produktiven Gemeinschaftsräumen und 7 Einheiten für gewerbliche, kulturelle, soziale Nutzungen und eine KiTa. Eine modulare Struktur ermöglicht flexible Wohntypologien. Jeder findet den Grundriss seiner Wahl. Adaptive Grundrisse und die daraus resultierenden Wohntypologien sind maßgeschneidert und den Lebenssituation und -bedürfnissen der Baugruppenmitglieder angepasst.

WILMA integriert vertikal und horizontal adaptive gemeinschaftliche Räume, Features und Möglichkeiten, die im partizipativen Prozess gemeinsam mitgestaltet und einen relevanten Beitrag für Haus und Quartier leisten. Ein zentrales Element sind die Laubgänge, die neben Erschließung ein Ort für Begegnung, Spielraum und Kommunikation sind. Eine gemeinschaftliche Dachterrasse und ein grüner Gartenhof im Inneren des Blocks laden die Bewohner der Baugemeinschaft zum Verweilen ein. Hier findet jeder seinen Platz!



Neue Adresse in Hamburg-Wilhelmsburg

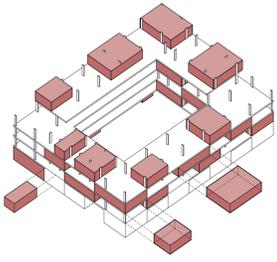
zanderrotharchitekten

Architektur  
Konzeptentwicklung

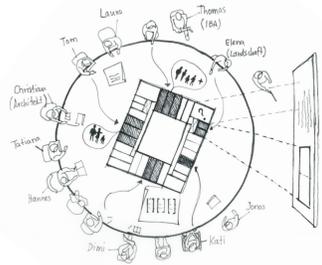
**WILMA**  
Konzept  
Entscheidungen  
Gemeinschaft

SmartHoming®

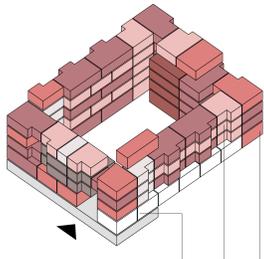
Moderation  
Koordination  
Kommunikation  
Kosten & Zeitmanagement



Die Struktur



Der Prozeß



Das Haus WILMA

im Erdgeschoss:  
6 Räume für  
gewerbliche, kulturelle,  
soziale Nutzungen: Café,  
Nachbarschaftstreff,  
Bäckerei, Yogazentrum

Flexibilität des  
Wohnungsschlüssels:  
56-65 WE möglich



Gemeinschaftlicher Gartenhof mit begrünten Laubgängen



**Dimi (31)**

Gründer Start-Up „Share a bike“

„Nachdem ich die Hoffnung auf eine bezahlbare Wohnung in Altona aufgegeben habe, ergab sich in der WILMA die Chance auf ein 1-Zimmer-Apartment. Hier kann ich arbeiten & die Features der Baugruppe nutzen: Co-Working Raum und die sonnige Dachterrasse. Die Nähe zur Natur ist mir wichtig – mit dem Rad bin ich in kürzester Zeit an der Süderelbe!“



**Christa (68) & Otto (71)**

Professoren im Ruhestand

„Wir stellen uns die Hoffnung auf unseren Lebensabend eine diverse Gemeinschaft vor, in der wir auch im hohen Alter noch selbstständig wohnen können. Unser Wunsch auf eine barrierefreie und doch innovative Architektur hat sich in der WILMA erfüllt. Auch im Ruhestand möchten wir den Austausch mit jüngeren Generationen weiterhin pflegen. Da wir keine eigenen Kinder haben, unterstützen wir Hannes. Charly lieben wir wie unseren eigenen Enkel!“



**Malgorzata (35)**

Credit Risk Managerin

„Ich bin seit 9 Jahren in Hamburg und arbeite bei einem großen Kreditinstitut. Die Altersvorsorge ist mir wichtig und mit Hilfe meines Erbes habe ich in eine 2-Zimmer Wohnung investiert. Jetzt freue ich mich über den Einzug in die neue Hausgemeinschaft. Endlich kann mein Freund aus Warschau herziehen und wir blicken voller Freude in die Zukunft!“



**Hugo (32) & Jan (33)**

LGSTQ+ Paar mit zwei Kindern

„Wir kommen aus einer Kleinstadt aus Süddeutschland. Dort war es schwierig für uns als Familie. Als Neu-Hamburger wünschen wir uns eine Hausgemeinschaft, in der unsere Kinder sorgenfrei aufwachsen können. Wir sind auf der Suche nach einem Ort, an dem Inklusion großgeschrieben wird. Und das ist die WILMA!“



**Hannes (46) & Charly (3)**

Architekt & alleinerziehender Vater

„Als Architekt in Hamburg bin ich unter der Woche beruflich stark eingebunden. Trotzdem möchte ich meinem Sohn ein behütetes Zuhause ermöglichen. Meine neuen Nachbarn Christa und Otto sind für Charly wie Großeltern und kümmern sich ganz rührend um den Kleinen.“



**Paula (23) & Kati (24)**

Studentinnen, eine im Rollstuhl

„Wir leben gemeinsam in der WILMA-WG und finden es sehr cool & komfortabel. Kati sitzt seit zwei Jahren im Rollstuhl und ihre Eltern bauten deren Eigentumswohnung gerecht für Sie um. Wir führen hier ein ganz normales und selbstbestimmtes Leben. Kati fühlt sich stark und akzeptiert. Was Besseres konnte uns nicht passieren!“



**Sabine (50) & Tom (47)**

Patchworkfamilie & Mitglieder der Geschäftsleitung Baugruppe „Wilma“

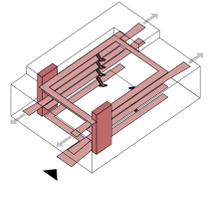
„Dieses Projekt ist unser Lebenstraum und gibt uns die Möglichkeit zu sozialem Engagement. Wir sind überzeugt, dass Baugemeinschaftsprojekte für alle Beteiligten zufriedenstellend sind - für die Bewohner und das Quartier. Wenn die Kinder in ein paar Jahren aus dem Haus sind, bleiben wir hier in der WILMA und können unseren Wohnungsgrundriss flexibel anpassen.“



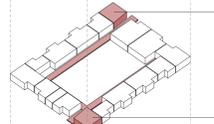
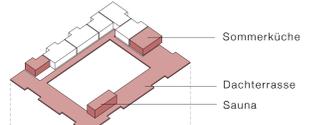
**Ljudmila (59), Tatiana (35),  
Sasha (13)**

Drei Generationen Angekommener aus der Ukraine

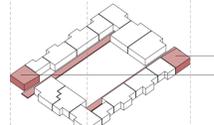
„Nach schrecklichen Tagen auf der Flucht lernten wir am Hauptbahnhof in Hamburg Sabine & Tom kennen. Dank ihnen leben wir nun für sechs Monate in der Gästewohnung der Baugruppe WILMA. Wir haben schnell Anschluss gefunden: Sasha besucht die Schule und wir können im hauseigenen Café selbstgebackene ukrainische Spezialitäten anbieten. Wir sind unendlich dankbar!“



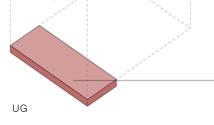
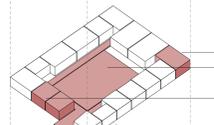
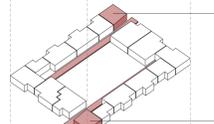
Erschließungskonzept  
Laubgänge als Begegnungsorte



vom 1. bis 3.OG sind an den Ecken des Gebäudes jeweils:



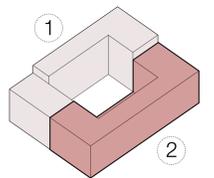
flexible Räume für Gemeinschaftsnutzungen: z.B. Atelier, Werkstatt, Co-Working oder Home-Office und flexible Räume z.B. Gästewohnungen



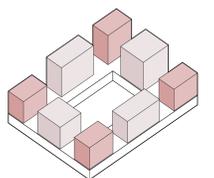
Raumprogramm Gemeinschaft



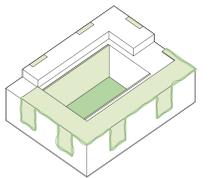
Leben im Quartier



Ein Haus-Zwei Gemeinschaften



Körnung



Nachhaltigkeit